

24.08.2018

Deutsch-polnische Doppelstädte

Doppelstädte entlang der Oder-Neiße-Grenze gelten als besonderes Phänomen im deutsch-polnischen Verflechtungsgebiet. Der Grund dafür ist historisch bedingt, denn die deutsch-polnische Grenze verlief nicht immer wie heute. Während die Doppelstädte noch vor dem zweiten Weltkrieg eine Einheit bildeten, werden sie nun von der Oder-Neiße-Grenze getrennt. Diese ist seit 1951 offiziell als deutsch-polnische Grenze anerkannt. Seit den 1980er Jahren versuchen die Städte in ausgewählten Bereichen verstärkt zusammenzuarbeiten, um einen attraktiven Lebens- und Wirtschaftsraum entlang der Grenze zu schaffen.



Stadt Guben

Guben – Gubin

Die größte Doppelstadt im deutsch-polnischen Verflechtungsgebiet ist Guben – Gubin. Seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs trennt die Neiße die einst wohl prosperierende Industriestadt. Guben und Gubin kooperieren seit 1998 offiziell unter dem Titel „Eurostadt Guben-Gubin“.

Die Städtepartnerschaft hat schnell Früchte getragen, denn seit 1998 ist die gemeinsame Abwasserbehandlungsanlage Guben-Gubin im Einsatz. Außerdem versucht man, die Menschen trotz Sprachbarrieren stets näher zusammenzubringen. Deutsch-polnische Begegnungen finden regelmäßig statt. Auch eine **grenzüberschreitende Busverbindung** verbindet die Bewohner*innen der Doppelstadt seit Juni 2018!

Frankfurt (Oder) – Słubice

Frankfurt (Oder) und Słubice, auch bekannt als *Słubfurt*, arbeiten seit den 1990er Jahren in diversen Bereichen zusammen: von Tourismus über Bildung bis hin zu Infrastruktur und Stadtplanung. Dabei ist das Frankfurt-Słubicer Kooperationszentrum dafür zuständig, die grenzüberschreitenden Aktivitäten erfolgreich umzusetzen.

Auch die Bürger*innen der Doppelstadt engagieren sich für einen Raum ohne kulturelle Barrieren. Michael Kurzwelly initiierte das Projekt **Słubfurt e.V.** im Jahre 1999 und erschuf somit die erste deutsch-polnische Modellstadt. Dort tagt das Słubfurter Kommunalparlament und es finden regelmäßig gemeinsame Veranstaltungen wie Musikfestivals, Kunstausstellungen oder Sportturniere statt. Lesen Sie **hier** mehr dazu.

Görlitz – Zgorzelec

Görlitz – Zgorzelec ist eine grenzüberschreitende Doppelstadt zu beiden Ufern der Neiße. Im Jahre 1998 proklamierten sich die Städte offiziell zur „Europastadt Görlitz/Zgorzelec“. Der Schwerpunkt der Zusammenarbeit liegt dabei auf der gemeinsamen Wirtschaftsentwicklung, dem Standortmarketing und Tourismus.

Die Doppelstadt Görlitz/Zgorzelec verfügt über einen bevölkerungsreichen Wirtschafts- und Kulturraum mit einer blühenden Unternehmerlandschaft. Demzufolge bieten sich sowohl für Deutsche als auch Pol*innen außergewöhnliche Chancen: Ob Arbeit, Kultur, Shopping oder Investition – die Ländergrenzen spielen in der Europastadt kaum noch eine Rolle!

08.12.2019 - <http://oder-partnerschaft.eu/aktuelles/2018/10850>